

Peter Stöger: Der neue Hoffnungsträger bei Rapid Wien bis 2027!

Peter Stöger wird neuer Trainer des SK Rapid Wien, Vertrag bis Sommer 2027. Offizielle Bestätigung.



Wien, Österreich - Peter Stöger ist der neue Trainer des SK Rapid Wien. Diese offizielle Bestätigung gab der Verein heute in einer Pressemitteilung bekannt. Stöger, der 59 Jahre alt ist und als einer der profiliertesten Trainer Österreichs gilt, erhält einen Vertrag bis Sommer 2027. Der ehemalige Spieler von Rapid wurde bereits als prägendes Gesicht des österreichischen Fußballs anerkannt und hat in der Saison 1995/96 als Aktiver zum Meistertitel und zum Einzug ins Europapokalfinale der Pokalsieger beigetragen.

Der Präsident von Rapid, Alexander Wrabetz, begrüßte Stöger und hob dessen umfangreiche Erfahrung sowie seine klaren Pläne für das Team hervor. Das Vertrauen in Stöger ist groß, was

durch die Aussagen von Geschäftsführer Sport Markus Katzer unterstrichen wird. Er bezeichnete Stöger als einen der besten Trainer in Österreich und betonte die Wichtigkeit einer sorgfältigen Auswahl für diese Position.

Stögers Rückkehr zu Rapid

Stöger, der insgesamt 111 Pflichtspiele für Rapid absolvierte und dabei 22 Tore erzielte, äußerte seine Vorfreude auf die bevorstehenden Aufgaben. Er betonte die Qualität des Kaders und der Akademie des Vereins. Seine Rückkehr zu Rapid, nachdem er bereits in der Vergangenheit als Trainer erfolgreich tätig war, wird von vielen Fans und Experten positiv aufgenommen. Stöger bat um Verständnis, dass er sich zu seiner künftigen Tätigkeit erst nach dem letzten Saisonspiel äußern wird.

Seine Eignung für den Trainerposten wird ebenfalls durch die positive Resonanz seiner Persönlichkeit betont. Geschäftsführer Steffen Hofmann lobte Stögers faire Art im Sport, was in der Vergangenheit schon viele nachfolgende Trainer von Rapid geprägt hat. Rapid hat eine lange Liste an Trainern, die das Team über die Jahre hinweg geleitet haben, von Ernst Hlozek, der bereits in der ersten Saison der Österreichischen Bundesliga 1974/75 das Heft in die Hand nahm, bis hin zu Zoran Barisic, der aktuell bis heute im Amt ist.

Die Unterstützung von Stöger ist nicht nur auf seine Erfahrungen als Spieler beschränkt, sondern auch auf seine beeindruckenden Leistungen als Trainer. In einer Episode des Fußballjournals auf 90minutenFM brachte Stöger interessante Analysen zur Leistung aller Klubs im laufenden Ligamodus, was seine umfassende Kenntnis des österreichischen Fußballs unterstreicht. Dort diskutierte er auch über die Performance von Rapid sowie anderen Mannschaften, was sein strategisches Denken im Fußball weiter verdeutlicht.

Die Anhänger des SK Rapid können sich auf eine spannende Zeit

freuen. Stöger hat nicht nur das Wissen und die Erfahrung, um das Team auf ein neues Level zu heben, sondern auch die Unterstützung und das Vertrauen des Vereins, was für eine erfolgreiche Zusammenarbeit entscheidend ist. Die Zukunft des Vereins könnte durch seine Rückkehr entscheidend geprägt werden.

Details	
Ort	Wien, Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.oe24.at• www.90minuten.at• fussball-und-football.news

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at